

LAG

Schwentine-Holsteinische Schweiz



AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e. V.



Projektdeckblatt

Projekt:

Errichtung eines Backhauses auf dem Grundstück der historischen Dunkerschen
Kate in Bosau

Träger:

Gemeinde Bosau

Handlungsfeld der IES:

Tourismus und Kultur

Richtlinie/ Maßnahencode:

322 (DE) ??

Kosten:

20.000 €

Fördersumme:

9.244 €

Kofinanzierung:

Gemeinde Bosau

Bemerkungen:

Baugenehmigung wurde mündlich kurzfristig in Aussicht gestellt

10. März 2009

LAG

Schwentine-Holsteinische Schweiz

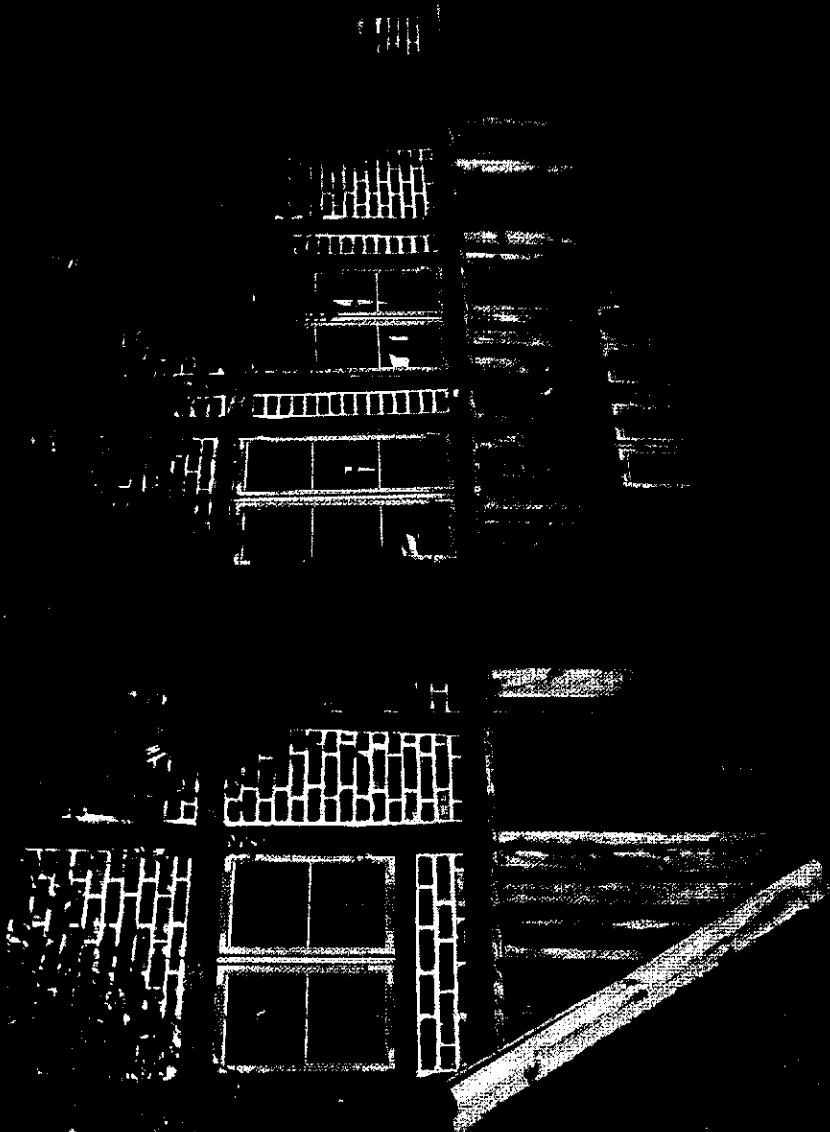
Aktivregion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.



Projektvorschlag

Ansprechperson Name, Telefon, Email <i>Bürgermeister Mario Schmidt, Gemeinde Bosau</i> Tel.: 04527-997113 E-Mail: m.schmidt@amt-grosser-ploener-see.de
Projekttitel <i>Errichtung eines Backhauses auf dem Grundstück der historischen Dunkerschen Kate in Bosau.</i>
Was soll mit dem Projekt erreicht werden? (Projektziele) <i>Es sollen öffentliche Backveranstaltungen zur Stärkung der Dorfgemeinschaft und zur Förderung des Tourismus durchgeführt werden.</i>
Welchen Mehrwert hat das Projekt für die Region? (Kooperation, Vernetzungen, gemeinsames Auftreten) <i>Durch das Backhaus sollen alte ursprüngliche Backtraditionen in der Region wiederbelebt werden. Die Nutzung ist frei zugänglich.</i>
Welche Maßnahme(n) soll(en) durchgeführt werden? <i>Auf dem Grundstück der historischen Dunkerschen Kate soll ein Backhaus errichtet werden.</i>
Kooperationspartner Name, Telefon, Email <i>Ehrenamtliche Arbeitsgruppe zur Betreuung des Katengartens an der Dunkerschen Kate.</i>
Beschreibung der Umsetzung – soweit möglich - Zeitraumen, Meilensteine, Kosten, Finanzierung, Marketing <i>Auf dem Grundstück der historischen Dunkerschen Kate soll im Frühjahr 2009 ein Backhaus (2 x 3 m) errichtet werden. Eine Projektskizze wird nachgereicht. Die Finanzierung soll durch Mittel der Gemeinde, Spenden, Eigenleistung sowie die Förderung sichergestellt werden.</i>
Förderung 10.000 Euro Gemeindeanteil 5.000 Euro Spenden, Eigenleistung 5.000 Euro Gesamtkosten 20.000 Euro
Weitere Anmerkungen

natürlich
Kultur erleben



**ERRICHTUNG EINES BACKHAUSES IN BOSAU,
Bischof-Vicelin-Damm**

Bauherr: Gemeinde Bosau, 23715 Hutzfeld

KOSTENPLAN

MATERIALKOSTEN

€

Grundstück und Baustellenzufahrt	100,-
Herrichtung für die Bauzeit	
Backhaus	
Fundamente und Sohle	650,-
Innenmauerwerk	510,-
Außenmauerwerk	1065,-
Schornstein	200,-
Backofen	
Bausatz einschl. Fracht	4000,-
Dachstuhl und Holzverkleidungen	780,-
Dacheindeckung	1250,-
Außentür	250,-
Elt.-Inst. Und Leuchten	100,-
Pflastersteine	350,-
Holzschutz und Farbe	100,-
Bauschutt-Entsorgung	300,-

LOHNKOSTEN

200 Std. zu 40,-€
8000,-

zusammen 17655,-


BAUNE BENKOSTEN

ca. 10%
Für Unvorhergesehenes

1765,-
580,-

BAUKOSTEN insgesamt

20.000,- Euro

Bosau, den 10. März 2009

DIPL.-ING. FRITZ ROTM-ARCHITEKT
LÖJAE R BERG 42 · 23715 BOSAU
TEL. 04527-236 · FAX 04527-972800



Achter de M

Bischof - Vicelin - Damm

N
1 : 1000

107
2

117
2
16

28
10

28
6

29
11

28
12

30

28
4

28
8

28
13

33
2

107
1

33
7

29

31
2

32
4

28
14

27
6

32
3

32
5

31
7

34

35

103
8

103
11

103
5

45
2

45
1

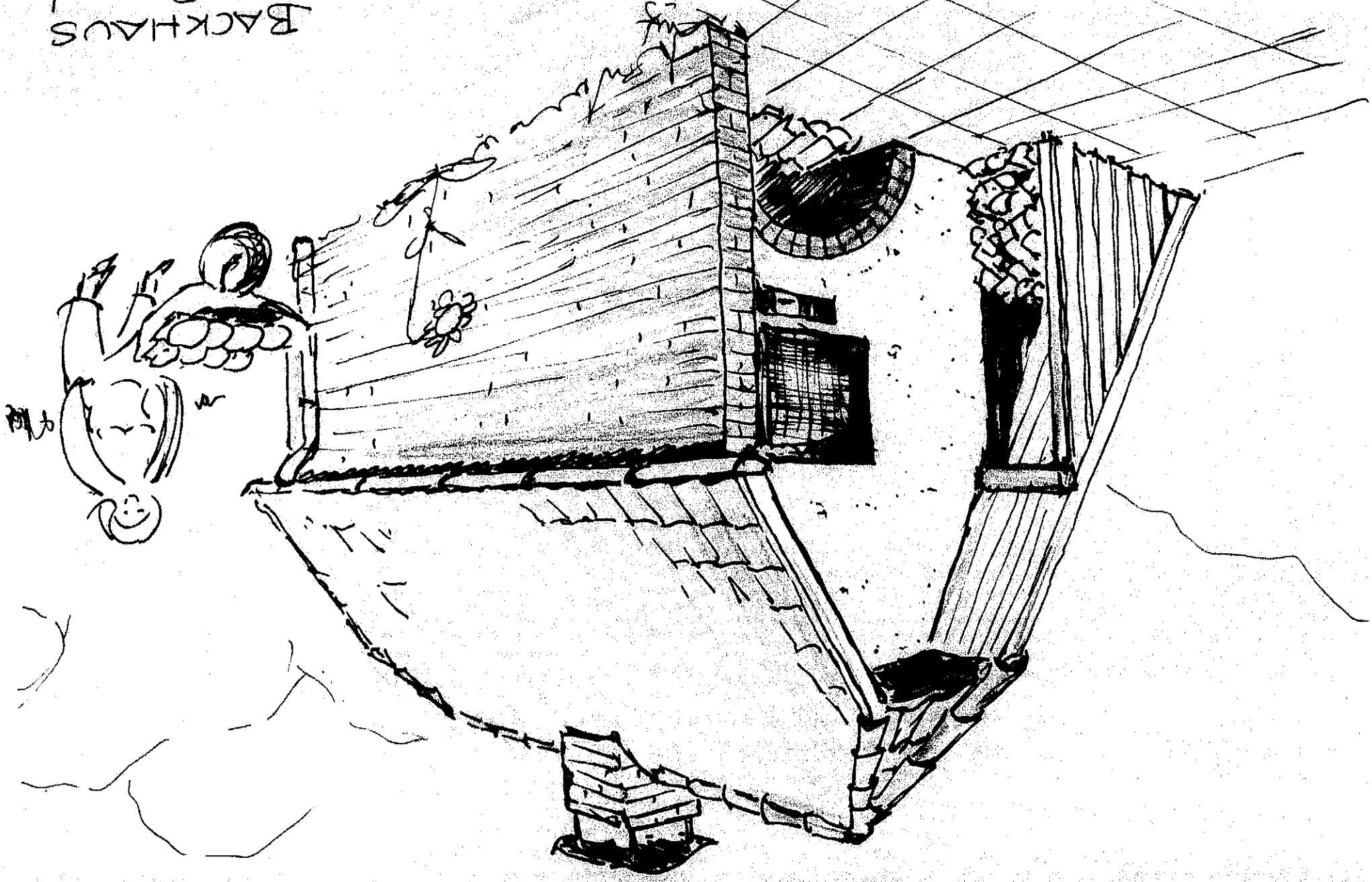
44

43
7

46

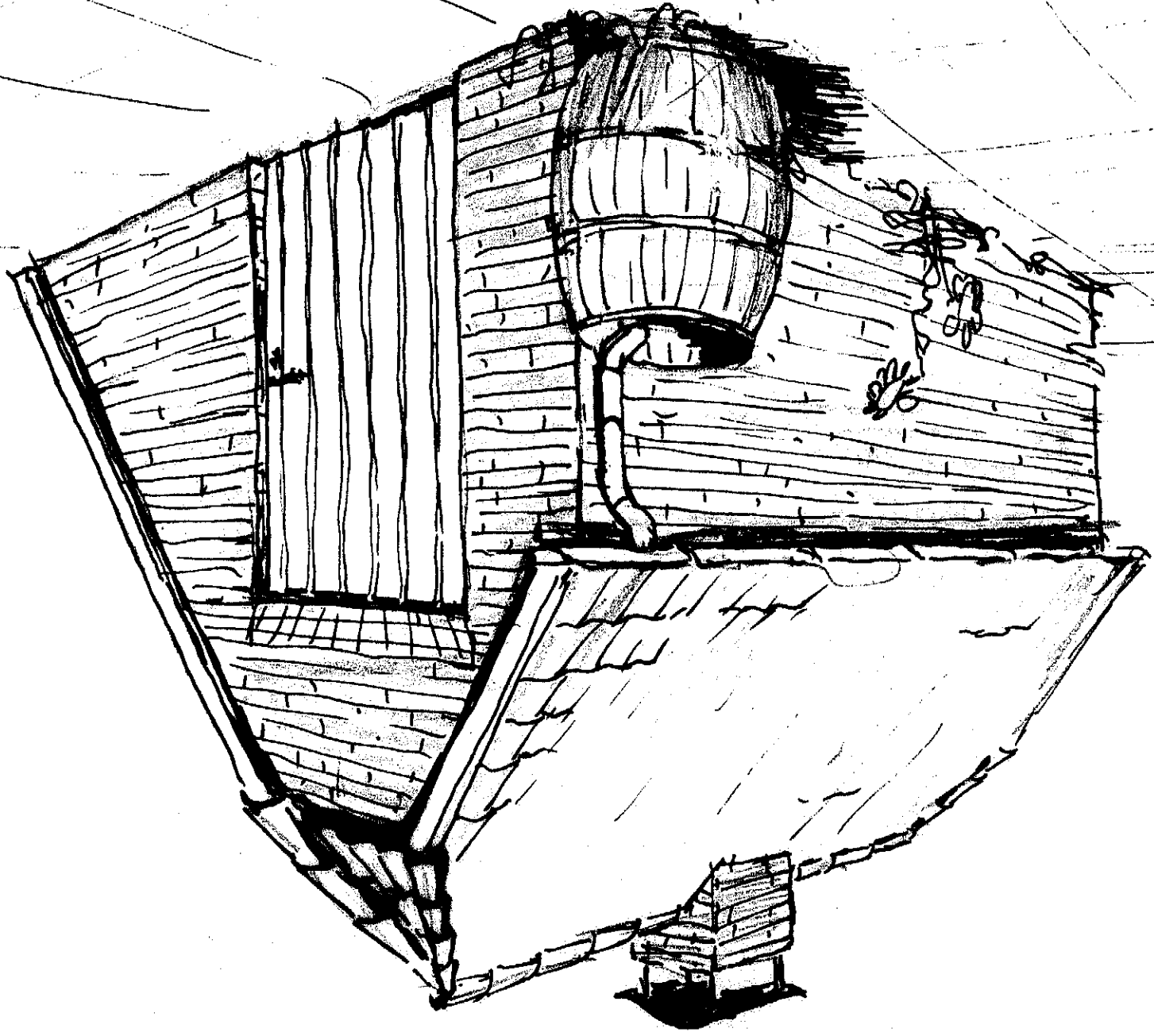
122
4

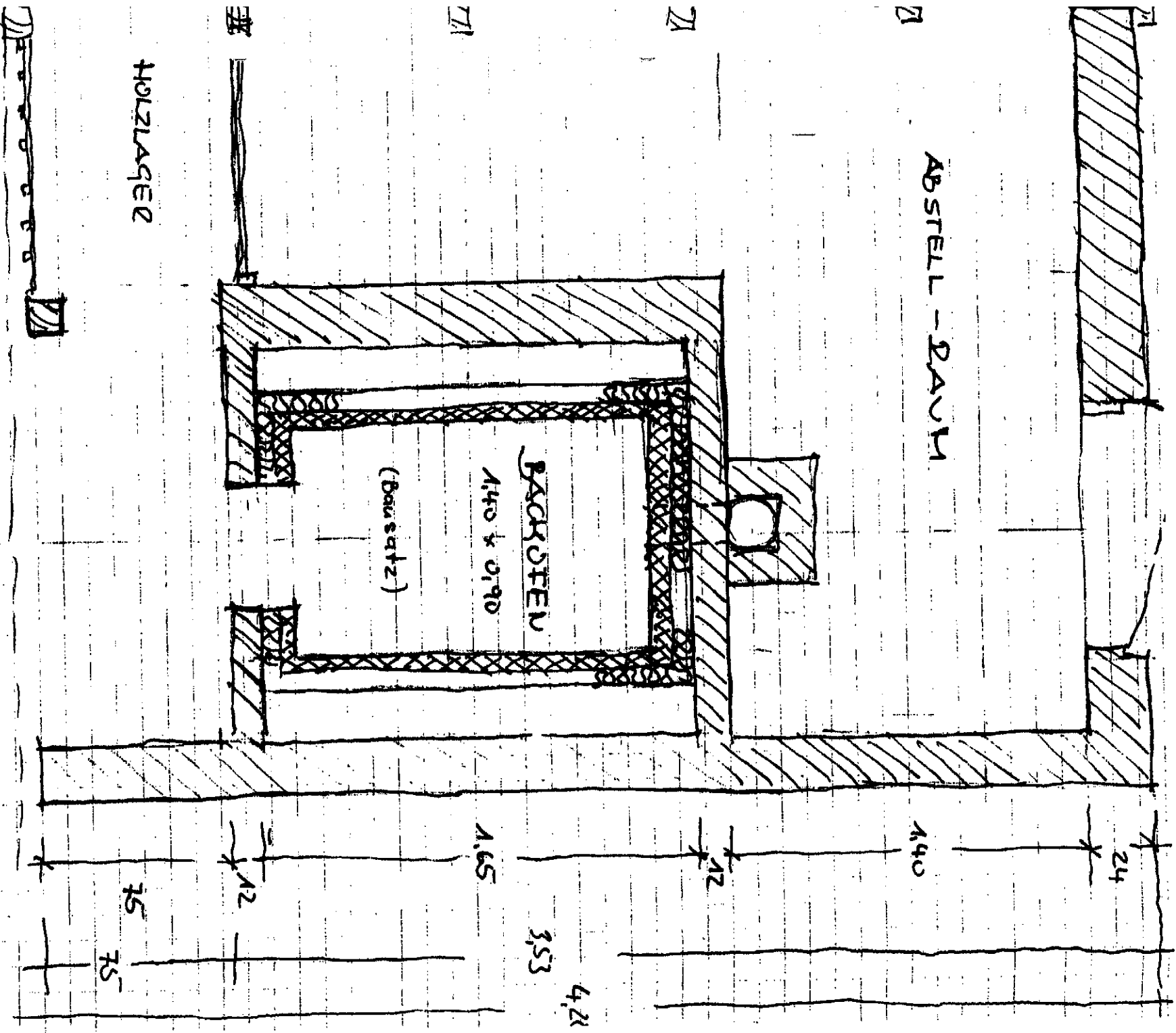
BACKHAUS
an der Dunkerschau



02.04.

BACKHAUS
an der Dankschen Katz





ABSTELL-RAUM

BACKOFEN
(Bauesatz)
1,140 x 0,90

HOLZLAGER

Dach
abgeschlupft

HOLZBACKOFEN

24

1,40

1,12

4,2

3,53

1,65

1,12

75

75

24

1,15

24

1,99

Projekt: Errichtung eines Backhauses auf dem Grundstück der historischen Dunkerschen Kate in Bosau

Träger: Gemeinde Bosau

Stand:03/ 09

Projektauswahl-Bewertungsmatrix	Einzelbewertung				Bereichsbewertung				Gesamtbewertung			
	+	0	-	?	+	0	-	?	+	0	-	
1. Grundlegende Eingangskriterien												
• Förderfähigkeit gemäß den Bestimmung der EU, des Bundes und des Landes	X									X		
• Einhaltung bestehender Auflagen und Planungen (Landschafts- und Naturschutz, Umweltschutz, Flächennutzung, Denkmalschutz etc.)	X									X		
• Wirtschaftliche Tragfähigkeit: Eigenmittel und Solvenz, klare Finanzplanung, realistische Kosten-Nutzen-Relation	X									X		
• Übereinstimmung der Aktivitäten mit den im ZPLR förderfähigen Maßnahmen und Einhaltung der Zuschusshöhe ¹	X									X		
• Übereinstimmung mit den Zielen und der Entwicklungsstrategie der AktivRegion Schwentine - Holsteinischen Schweiz	X									X		
• Übereinstimmung mit mindestens einem der Handlungsfelder	X									X		
• Einbeziehung von Klimaschutz Gesichtspunkten/ Schonende Nutzung der natürlichen Ressourcen		X									X	
• Einbeziehung der demographischen Entwicklung in die Projektentwicklung	X									X		
• Modellcharakter und Multiplikatoreffekt		X									X	
• Klare Projektkonzeption bezüglich verantwortlicher Trägerschaft, Zielstellung, Maßnahmen, Durchführung und Zeitplanung	X									X		
• Projektträger aus der Region und mit ausreichender Erfahrung zur Durchführung des Projekts	X									X		
2. Allgemeine Kriterien												
• Mittel- bis langfristige Tragfähigkeit (finanziell und strukturell) des Projekts nach Ablauf der Förderung	X											
• Räumliche oder inhaltliche Netzwerkbildung	X											
• Kreisübergreifende Zusammenarbeit			X								X	
• Sektorübergreifende Zusammenarbeit	X											
• Förderung der Kommunikation und/oder der Qualifizierung		X										
3. Stärkung des Wirtschaftsstandortes und Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen auch für besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes												
a) Industrie, Gewerbe, Handwerk, Handel												
• Wir wollen die Betriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen des demografischen Wandels unterstützen		X										
• Wir wollen die Betriebe bei der Anpassung an die Auswirkungen Klima-Wandels unterstützen		X										
• Wir wollen die Interessenvertretungen unserer Wirtschaft koordinierend unterstützen		X						X				
• Wir wollen unsere Region für Wirtschaftsbetriebe attraktiv halten		X										



• Wir wollen Projekte fördern, die die Stärken des ländlichen Raums für die Erziehung und Bildung unserer Kinder nutzen	X				X								
• Wir wollen besondere Zielgruppen des Arbeitsmarktes bei der Durchführung von Projekten berücksichtigen		X											
b) Verwaltung, Bürgergesellschaft													
• Wir wollen eine moderne, effiziente, bürgernahe Verwaltung aufbauen		X											
• Wir wollen Maßnahmen unterstützen, die die kommunale Bürgergesellschaft stärken und das bürgerschaftliche Engagement fördern		X				X							
c) Bildung													
• Wir wollen den Bildungsstandort Holsteinische Schweiz nachhaltig sichern		X											
Wir wollen Maßnahmen unterstützen, die einen über das kognitive hinausgehenden Bildungsbegriff fördern	X					X							
d) Infrastruktur													
Wir wollen die (kommunale) Infrastruktur an die Herausforderungen der Zukunft anpassen		X											
• Wir wollen Maßnahmen unterstützen, die die Erhaltung der dörflichen Strukturen sichern bzw. die notwendigen Anpassungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger vornehmen	X					X							

Bemerkungen: Projekt wird in Kooperation mit vielen ehrenamtlichen Helfern durchgeführt

Die Gemeinde hat erklärt, dass sie die Kofinanzierung übernimmt. Die ursprünglich vorgesehenen Spenden zur Finanzierung der Maßnahme stehen nicht zur Verfügung.

Empfehlung der Geschäftsstelle: Förderung in beantragter Höhe